

# Tag der Lehre und „aufgeschobene“ Hausarbeiten

**GIESSEN** (red). Zum mittlerweile fünften Mal findet am Freitag, 7. Dezember, der „Tag der Lehre“ an der Justus-Liebig-Universität (JLU) statt. Lehrende, Studierende und interessierte Öffentlichkeit sind laut einer Mitteilung herzlich eingeladen, wenn sich zahlreiche Workshops und Foren ab 9 Uhr im Hauptgebäude der JLU in der Ludwigstraße 23 mit dem Thema Prüfungen beschäftigen. Der bekannte Poetry-Slammer Lars Ruppel moderiert die bis 16 Uhr dauernden Programmpunkte. Den Auftakt bildet der Vortrag von Prof. Harald Rau (Kommunikationsmanagement an der Ostfalia, Salzgitter). Er beschäftigt sich mit der Frage, wie eine Klausur, die oft als „Prototyp“ für reine Wissensabfragen verstanden wird, kompetenzorientiert gestaltet werden kann. Danach folgen einstündige Foren und Kurz-Workshops. Den Auftakt bildet bereits am Vorabend die „Lange Nacht der aufgeschobenen Hausarbeiten“ (17 bis 22.30 Uhr) in der Universitätsbibliothek (UB, Otto-Behaghel-Straße 8). Um Anmeldung wird gebeten, doch auch Kurzentlassene seien willkommen. Die Teilnahme ist an beiden Tagen kostenlos.